

## Motorola präsentiert mit dem MC3100 einen neuen mobilen Computer mit High-End-Eigenschaften

*Robuster mobiler Computer für mehr Flexibilität in Unternehmen und Behörden*

IDSTEIN, 6. November 2009 – [Motorola](#) präsentiert mit der [MC3100-Produktfamilie](#) eine neue Serie mobiler Computer mit besonders hoher Rechenleistung und branchenweit führenden Eigenschaften für die Datenerfassung. [Enterprise-Mobility](#)-Kunden erhalten mit dem flexibel einsetzbaren mobilen Computer eine kosteneffiziente Lösung für Sprach- und Datenkommunikation. Der MC3100 entspricht der ergonomischen Form seines Vorgängermodells MC3000 – der führende mobile Computer in seiner Kategorie mit einem Absatz von über 750.000 Geräten – und ist ebenso leicht und robust.

### Einsatz in Unternehmen und Behörden

Der MC3100 lässt sich über eine integrierte Tastatur und einen Touchscreen steuern und wurde speziell für den Einsatz innerhalb von Unternehmen und Behörden entwickelt. Er ist besonders gut geeignet für Preisgestaltung und Lagerverwaltung, Bestandsmanagement, Retourenabwicklung, Warenein- und -ausgang, Gepäckverfolgung sowie Asset Management. Der mobile Computer kann in unterschiedlichen Kundenumgebungen eingesetzt werden. So können Einzelhändler, [Behörden](#) und [Vertriebszentren](#) ihre Geschäftsprozesse effizienter gestalten, die Produktivität ihrer Mitarbeiter steigern sowie Kundenservice und -zufriedenheit optimieren. Zudem trägt der MC3100 dazu bei, die Gesamtbetriebskosten (TCO – Total Cost of Ownership) zu senken.

„Motorola hat mit dem MC3100 einen weiteren mobilen Computer entwickelt, der sich besonders durch Design und Ergonomie auszeichnet“, so Olaf May, Senior Director Germany, Motorola Enterprise Mobility Solutions, Enterprise Markets. „Mit dem MC3100 können Mitarbeiter mobil auf die richtigen Informationen zugreifen, einfacher Entscheidungen treffen und bessere Resultate erzielen.“

### Flexible Anpassung an Nutzeranforderungen

Die MC3100-Produktfamilie ermöglicht Unternehmen, sich einen mobilen Computer zu konfigurieren, der ihren Anforderungen entspricht. Sie können dabei zwischen drei unterschiedlichen Tastaturen und Modellen wählen. Jedes Gerät ist mit einem Marvell XScale PXA320 @ 624 Megahertz Prozessor ausgestattet. Anwender haben die Wahl zwischen verschiedenen Betriebssystemen und innovativen Technologien für die Datenerfassung. Mit dem Windows Mobile(R) 6.1 Betriebssystem von Microsoft stehen dem MC3100 eine große Bandbreite Anwendungen von Applikationspartnern zur Verfügung. Außerdem ist die bekannte Benutzeroberfläche intuitiv bedienbar. Alternativ erhalten Anwender mit der modularen und in Echtzeit einsetzbaren Windows Embedded CE 6.0 Pro

Plattform von Microsoft eine vertraute Programmierumgebung für die Entwicklung nutzerspezifischer Applikationen. Für die Datenerfassung können Kunden den [Symbol SE950 1D-Laserscanner](#) oder den [Symbol SE4500 1D/2D-Imager](#) nutzen. Mit dem Symbol SE950 lassen sich alle 1D-Symbologien einschließlich beschädigter oder schlecht lesbarer Barcodes schnell und genau erfassen. Der Symbol SE4500 1D/2D-Imager eignet sich für das Scannen von 1D- und 2D-Barcodes sowie für das Einlesen von Direktteilemarkierungen, Standbildern und Dokumenten.

### **Interaktive Sensortechnologie**

Mit den MAX Sensor Applikationen verfügt der MC3100 über die neue interaktive Sensortechnologie (IST) von Motorola, die eine Reihe bewegungssensitiver Applikationen unterstützt. So können Unternehmen und Behörden beispielsweise ermitteln und aufzeichnen, wie häufig ein Gerät herunterfällt. Die interaktive Sensortechnologie verbessert außerdem das Energiemanagement indem sie dafür sorgt, dass der mobile Computer automatisch in den Ruhemodus übergeht, wenn er nicht genutzt wird oder das Display nach unten zeigt. Der integrierte Beschleunigungssensor ermöglicht zudem die automatische Anpassung der Displayanzeige von Portrait- auf Landschaftsmodus und umgekehrt. Dies sorgt für mehr Flexibilität, beispielsweise beim Erfassen von Unterschriften.

Die MC3100-Serie basiert auf der neuen Mobility Platform Architektur (MPA) 2.0 von Motorola. Dadurch lassen sich Applikationen von anderen mobilen Motorola Computern problemlos übertragen. Darüber hinaus optimiert die MPA 2.0 die drahtlose Sicherheit über MAX Secure. MAX Secure ist unter anderem für FIPS 140-2 zertifiziert – eine wichtige Voraussetzung für den Einsatz im öffentlichen Sektor.

### **Mobility Services Platform für das Gerätemanagement**

Motorola bietet für den neuen mobilen Computer ein umfassendes zentralisiertes Gerätemanagement. Der MC3100 ist mit einem UHF-[RFID](#)-Tag für vielfältige Anwendungen ausgestattet. Darüber hinaus umfasst die [Motorola Mobility Suite](#) zusätzliche Managementlösungen. Die Motorola Mobility Services Platform ermöglicht Bereitstellung, Wartung, Überwachung und Troubleshooting für den MC3100 per Fernzugriff, unabhängig vom Einsatzgebiet der Geräte.

Um jederzeit optimal leistungsfähig zu bleiben, bietet Motorola [Enterprise Mobility Services](#) das „[Service from the Start with Comprehensive Coverage](#)“-Angebot für eine umfassende Serviceabdeckung des MC3100. Vom ersten Tag des Hardware-Kaufs sind alle Schäden abgedeckt – vom zerbrochenen Display oder Tastatur über interne und externe Komponenten bis hin zu ausgewähltem Zubehör. Durch das „Service from the Start with Comprehensive Coverage“-Programm von Motorola lassen sich somit unerwartete Reparaturkosten vermeiden. Betriebskosten bleiben damit kalkulierbar.

Über das weltweite Motorola Partner-Netzwerk erhalten Anwender ausgereifte Business-Applikationen. Sie sparen damit Zeit und Kosten für die Anwendungsentwicklung und können schnell und ohne Unterbrechung ihrer Geschäftsprozesse auf die neueste Mobile-Computing-Technologie umstellen.

Der MC3100 ist weltweit über die Motorola Channel-Partner und den Motorola Vertrieb verfügbar. Weitere Informationen über den mobilen Computer sind verfügbar über [www.motorola.com/MC3100](http://www.motorola.com/MC3100).